

# Riesner Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Verantwortlicher  
Herausgeber  
Herrmann  
Postfach Nr. 58

Diese Zeitung ist das zur Veröffentlichung der amtlichen Bekanntmachungen des Landrats  
an Großenhain bezirksmäßig bestimmte Blatt und enthält amtliche Bekanntmachungen des Finanzamtes Riesa  
und des Hauptzollamtes Riesa

Verlag  
Dresden 1500  
Groschen  
Riesa Nr. 58

Nr. 128

Mittwoch, 4. Juni 1941, abends

94. Jahrg.

Das Riesner Tageblatt erscheint jeden Tag abends 7,6 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bei Voranmeldung für einen Monat 3 Mark, ohne Porto, durch Postbezug 3,14 einl. Postgebühr (ohne Porto). Bei Abholung in der Geschäftsstelle Riesa (Postfach 58) 2,50 Mark. Einzelnummer 15 Pf. Kapazität für die Nummer des Hauptblattes sind bis 10 Uhr vormittags aufzugeben; eine Gebühr für das Anzeigenblatt ist nicht zu zahlen. Die Abrechnung erfolgt am 1. des Monats. Die Anzeigenpreise sind für die gewöhnliche 40 mm breite und 60 mm hohe Zeile im Textfeld 25 Pf. (Grundschrift: 10 bis 12 mm hoch). Bei besonderen Anzeigen-Verträgen oder fernmündlicher Abänderung eingeleiteter Anzeigenpreise oder besonderen Wünschen steht der Verlag der Inanspruchnahme aus Wägen nicht zu. Die Anzeigenpreise sind für die gewöhnliche 40 mm breite und 60 mm hohe Zeile im Textfeld 25 Pf. (Grundschrift: 10 bis 12 mm hoch). Bei besonderen Anzeigen-Verträgen oder fernmündlicher Abänderung eingeleiteter Anzeigenpreise oder besonderen Wünschen steht der Verlag der Inanspruchnahme aus Wägen nicht zu. Die Anzeigenpreise sind für die gewöhnliche 40 mm breite und 60 mm hohe Zeile im Textfeld 25 Pf. (Grundschrift: 10 bis 12 mm hoch). Bei besonderen Anzeigen-Verträgen oder fernmündlicher Abänderung eingeleiteter Anzeigenpreise oder besonderen Wünschen steht der Verlag der Inanspruchnahme aus Wägen nicht zu.

## Die Zahl der Gefangenen auf Kreta:

# Über 8000 Briten und rund 4000 Griechen

## Große Beute — Industrieanlagen in Elex und Südengland bombardiert Wichtige Angriffe gegen Hull

11 Berlin. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Bei den Kämpfen auf der Insel Kreta wurden nach bisherigen Feststellungen mehr als 8000 Briten und rund 4000 Griechen gefangen genommen. Zahlreiche Panzerkampfwagen und Geschütze sowie große Mengen an Munition, Bekleidung und Lebensmitteln konnten erbeutet werden.

Die Luftwaffe bombardierte am gestrigen Tage Industrieanlagen in der Grafschaft Essex und in Südengland. Nordostwärts der Orfener-Insel versenkten Kampflugzeuge in der letzten Nacht ein Handelsschiff von 4000 BRT. und beschädigten vor der Nordküste Schottlands zwei große Frachtschiffe schwer. In der Nacht zum 3. Juni erzielten Torpedoflugzeuge zwei Treffer auf ein größeres britisches Kriegsschiff.

## Flugplätze auf Malta bombardiert

## Schiffe und Batterien in Tobruk getroffen — Zwei Dampfer in Brand geworfen

11 Rom. Der italienische Wehrmachtbericht hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Unsere Flugzeuge bombardierten in der Nacht zum Mittwoch Flugplätze der Insel Malta.

In Nordafrika wurden die Luftangriffe auf Tobruk wiederholt und Batterien und vor Anker liegende Schiffe getroffen. Ein Dampfer wurde in Brand geworfen. Ein weiterer Dampfer wurde östlich von Tobruk angegriffen und in Brand geworfen.

Wichtige Angriffe der Luftwaffe richteten sich in der letzten Nacht gegen den Versorgungshafen Hull und gegen Gasanlagen an der englischen Südküste und Ostküste.

In Nordafrika lebhaft beiderseitige Artilleriekämpfe vor Tobruk. Verbände deutscher Sturmtruppen und Fernschützentruppen griffen am 2. Juni wiederholt Ziele am Tobruk an, vernichteten im Hafen ein Transportschiff und erzielten Treffer in einer britischen Flakstellung.

Der Feind floh weder bei Tage noch bei Nacht in das Reichsgebiet ein.

In der Zeit vom 29. Mai bis 3. Juni verlor der Feind 20 Flugzeuge. Hieran wurden 14 Flugzeuge im Luftkampf, durch Nachtjäger und Flakartillerie, zwei durch Minenlandboote abgeschossen, der Rest am Boden zerstört. Während der gleichen Zeit gingen zehn eigene Flugzeuge verloren.

Im Luftraum von Sollum schossen unsere Jäger zwei Hurricane ab. Ein feindlicher Bomber wurde von der Flak unserer Torpedoboote abgeschossen.

In der Nacht zum 3. hat der Feind einen Einflug auf Benghasi durchgeführt.

In Ostafrika hält der hartnäckige Widerstand und die unerklärliche Taktik unserer Garnisonen und beweglichen Kolonnen allezeit an.

Im Gebiet von Galla und Sidamo Artilleriekämpfe am Omo-Flusse.



Die brennenden Gasanlagen während eines Sturmsangriffes auf die Endbahn auf der Insel Kreta (Vgl. Schimpe-Dierl-Hagenberg-W.)

## Borwortsvolle Kommentare englischer Blätter zu Kreta

11 Stockholm. Vagabund aber sicher, so schreibt der Londoner Korrespondent von „The Daily Telegraph“ über die Engländer, die nach der Niederlage auf Kreta loszogen. Während einige Zeitungen immer noch ihre Leser mit allerlei Erzählungen, wie es sei Zeit gewonnen worden und Deutschland habe trotz der Eroberung Kretas den Krieg noch nicht gewonnen, trösten, nehmen Blätter wie „Daily Mail“, „News Chronicle“ und „Daily Herald“ bei ihren Anklagen kein Blatt mehr vor den Mund und erklären frei heraus, daß die Niederlage auf Kreta einfach unvermeidlich gewesen sei. Das beste wäre, so schreiben diese Zeitungen bitter, überhaupt keine Kommentare zu machen. Die Umstände bei der Niederlage auf Kreta seien derartig, so heißt es, daß Schweigen besser als Sprechen sei.

„Daily Mail“ bringt einen ganzseitigen Artikel ihres Korrespondenten in Kairo. Er erklärt, Kreta sei nicht im Mai, sondern bereits im vergangenen November verloren gegangen. England hätten nicht nur Flugzeuge gefehlt, sondern England habe auch jede Voraussicht gefehlt. England habe die Insel besetzt gehabt, um die Euba-Bucht als Flottenstützpunkt zu benutzen. Aber es sei kein ernstlicher Versuch, diese Bucht zu besetzen, gemacht worden. Keine Küstenbatterie sei aufgestellt worden und kein System vorbereiteter Verteidigung sei zum Schutz wichtiger Punkte angelegt worden. Der Flugplatz von Maleme sei in wenigen Wochen angelegt worden. In den folgenden Monaten habe man keinen Versuch gemacht, unterirdische Flugzeughallen zu bauen. Während zwei Divisionen der Jagdflugzeugwaffe in Griechenland am Boden zerstört worden seien, habe man nichts getan, um Maleme zu schützen. Nach sechs Monaten Aufenthalt in Griechenland habe England nicht einmal für seine wenigen Flugzeuge ausreichende Flugplätze gehabt. Die Deutschen dagegen hätten bereits nach nur dreiwöchigem Aufenthalt in Griechenland ihre neuen Landungsplätze fertiggestellt gehabt.

„Daily Mail“ richtet sogar einen scharfen Angriff gegen Churchill selbst und schreibt: „Mr. Churchill wollte nicht glauben, daß jemand hier dabei über die Evakuierung Griechenlands besorgt sei. Vielleicht kann man ihn davon überzeugen, daß die Leute ernstlich besorgt sind wegen Kreta.“ Das Blatt schließt seinen Veltartikel mit

## Wilhelm II. gestorben

11 Doorn. Der ehemalige Kaiser, Wilhelm II., ist heute vormittag um 11,30 Uhr im 84. Lebensjahr gestorben.

Der verstorbene ehemalige Kaiser wurde am 27. Januar 1859 in Potsdam geboren. Im Alter von 29 Jahren bestieg er am 15. Juni 1888 als Nachfolger seines Vaters Friedrich III. und seines wenige Monate vorher gestorbenen Großvaters Wilhelms I. den deutschen Kaiserthron. Nach der im Jahre 1890 erfolgten Entlassung des Fürsten Bismarck begann er, unmittelbaren Einfluß auf die Politik des Reiches zu nehmen, der dieser Zeit die Bezeichnung „Wilhelminische Ära“ gegeben hat. Der von den Feinden des deutschen Volkes in langen Jahren vorbereitete Weltkrieg von 1914 bis 1918 bezeichnet den Abschluß der Regierungszeit Wilhelms II. Nach dem Ausbruch der Revolte in der Heimat überschritt Wilhelm II. am 10. November 1918 die holländische Grenze und erklärte am 28. November 1918 seinen offiziellen Thronverzicht. Seitdem lebte er in Doorn.

den Worten: „Veränderungen sind notwendig. Churchill dürfte nicht abgern, diese durchzuführen. Das Schicksal seiner Regierung kann sehr wohl von seinem eigenen unmittelbaren und kraftvollen Eingreifen abhängen.“

Das britische Volk fragt sich, wie der schwedische Korrespondent weiter berichtet, warum Maleme, Retimo und Deraklion nicht von Anfang an besser geschützt worden seien, warum Flak-Geschütze gefehlt hätten und warum keine leichte Flak vorhanden gewesen sei. Besonders fragte man sich, warum es überhaupt keine Tanks gegeben habe. Die Meldungen, daß die britischen Truppen mit dem Stolz begrüßt worden, den man erwartet habe. Kapitän Viddehart habe zu dem Kampf auf Kreta gesagt: „Die britischen Herden sind ebenso gut wie zuvor, dagegen nicht die britischen Köpfe. Herzen von Eisen sind gut, Köpfe aus Eisenholz dagegen gefährlich.“

Allgemein muß man in England, so berichtet der schwedische Korrespondent, jetzt zugeben, daß die Niederlage auf Kreta die schwerste ist, die Großbritannien bisher erlitten habe.

## Die deutschen Truppenlandungen auf Kreta

### Ein australischer Leutnant berichtet

11 Genf. Die „Times“ veröffentlicht den Augenzeugenbericht eines australischen Leutnants, der sich nach Fortsetzung auf der nächsten Seite

## Bisher 11 664 000 BRT. versenkt

Seit dem 1. Februar täglich durchschnittlich 34 000 Tonnen Ladegut vernichtet

11 Berlin. 748 000 BRT. versenkten britischen Handelschiffen für den Monat Mai meldete der gestrige Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht. Davon wurden durch Unterseeboote 470 000 BRT., durch die Luftwaffe 278 000 BRT. und der Rest durch U-Boote zerstört. Hinzu kommt noch ein 1200 BRT. großer Transportdampfer, den deutsche Panzer am 1. Mai im Hafen von Korinth versenkten.

Ununterbrochen vergrößern sich die Lücken in Großbritannien's Schiffraum, unablässig zählt es für sein verbleibendes Blockadensystem. In welchem Umfang die Aufhebung der englischen Schiffraumreserven vor sich geht, zeigt folgende Zusammenfassung:

Die Versenkungsziffer betrug (auf laufend aufgerundet):  
von Kriegsbeginn bis zum 1. Nov. 1940 7 162 000 BRT.  
bis zum 1. März 1941 9 190 000 BRT.  
bis zum 1. April 1941 9 917 000 BRT.  
bis zum 1. Mai 1941 10 917 000 BRT.  
bis zum 1. Juni 1941 11 664 000 BRT.

Seit dem Monat Februar 1941 blieben die Verluste der britischen Handelsflotte somit in keinem Monat hinter 700 000 BRT. zurück. Im Monat April während der Flucht der britischen Expeditionen aus Griechenland konnte durch die Versenkung zahlreicher Transportdampfer allein über eine Million BRT. vernichteter Schiffraum verzeichnet werden.

Schaltet man diesen Reformonat aus, so liegt der

## Tagesbefehl v. Brauchitsch an die Kreta-Kämpfer

11 Hauptquartier LND. Der Oberbefehlshaber des Heeres erließ folgenden Tagesbefehl an die auf Kreta angeordneten Truppen des Heeres:

### Soldaten!

Kreta ist fest in deutscher Hand. Ihr Gebirgsjäger, Pioniere und Kämpfer der anderen Waffen habt gemeinsam mit den Kameraden der Luftwaffe diesen wichtigen Stützpunkt des Heeres in kürzester Zeit bezwungen. Bei ungewöhnlich schwierigen Gelände- und Wetterverhältnissen hat sich in schweren Kämpfen und unter härtester Anstrengung eure Kampfkraft, Tapferkeit und Ueberlegenheit wieder aufs höchste bewährt. Das ganze Heer ist stolz auf seine Kreta-Kämpfer.

Ich danke Euch und weiß, daß Ihr weiter eure Pflicht erfüllen werdet überall dort, wohin der Befehl des Führers Euch stellt.

von Brauchitsch,

Generalfeldmarschall und Oberbefehlshaber des Heeres.

der deutschen Truppenlandung auf Areta mit einigen... den dort nach Ägypten habe retten können.

Die Deutschen, so heißt es in dem Bericht weiter, hätten bei dem Angriff auf Areta ganz offensichtlich alles bis ins Kleinste ausgearbeitet.

Die Bedrohung der USA.

Wenn ein Bauer, der seinen eigenen Hof nicht in Ordnung hält, statt sich ganz seinen Aufgaben zu widmen, im Hofe seines Nachbarn herumtritt...

Aus Deutsche hat Amerika immer interessiert. Weil viele unserer Vorfahren dahin ausgewandert sind, weil es ein reiches und schönes Land ist.

Gedenken an die „Bismarck“-Gefallenen

Wilhelmshaven. In der traditionsreichen Marinegedenkstätte in Wilhelmshaven fand am zweiten Pfingsttag unter größter Anteilnahme der Bevölkerung ein Gedenkfest für die am 27. Mai 1941 gefallenen Kameraden des Schlachtschiffes „Bismarck“ statt.

Verurteilte Schwarzahörer

Berlin. Vom April 1940 bis März 1941 wurden 1406 Strafverfahren gegen Schwarzahörer eingeleitet und 1281 Personen rechtskräftig verurteilt.

Barbossa in Rom eingetroffen

Rom. Der ungarische Ministerpräsident und Außenminister Barbossa ist am Mittwoch vormittag in der italienischen Hauptstadt eingetroffen.

England muß seine Schiffsahrtinteressen im Fernen Osten mehr und mehr aufgeben

Tokio. (Staatsdienst des DRB.) Die bekannte britische Wadimon-Wadenie-Compagnie, die die Fernostinteressen der verschiedensten großen englischen Schiffsahrt- und Versicherungsfirmen vertritt, hat beschlossen, die japanische Zweigstelle in Kobe ab 16. Juni aufzulösen.

adgeworfen. Als diese Operationen beendet gewesen seien, sei die Stadt Derakhan so gut wie von deutschen Truppen umzingelt gewesen.

Selbstmord des Gehilfen des USA-Marinattachés in London

Stockholm. Das Marineministerium der Vereinigten Staaten gab laut Reuter bekannt, daß der Gehilfe des Marinattachés an der Botschaft der Vereinigten Staaten in London Selbstmord begangen hat.

Die Umstände, die den Tod des Gehilfen des Marinattachés an der amerikanischen Botschaft in London, Lieutenant Commander Walter Raymond Jones, mit einem gewissen Geheimnis umgeben sind, wie Reuter weiter meldet, noch Gegenstand der Untersuchungen durch die amerikanische Botschaft.

Wie Struktur nicht in Ordnung sind? Sollte er dabei nicht auch feststellen, daß vor allem die führenden Männer nicht eben allzu reich mit Können, Intelligenz und Geschick, die für die Allgemeinheit verwertbar wären, gesegnet sind?

Wir wollen uns nicht aufhalten über die Not in USA. Aber wir wollen doch begründen, warum in USA, ebensowenig Ordnung herrscht wie auf dem Hof jenes eingangs zitierten Bauern.

Abwände und Preisrückgang bedingten gewaltige Einnahmeausfälle in der Landwirtschaft. 1939 erzielte die USA-Farmer um 4 Milliarden Dollar weniger Einnahme als 1929.

60 Dollar beträgt der monatliche Einkommensdurchschnitt aller amerikanischen Familien — also etwa 135 M. Nach amerikanischen Berechnungen reicht dieser Betrag für eine genügende Ernährung nicht aus.

Ja, so steht es heute aus in den Vereinigten Staaten von Amerika! Die USA sind wirklich bedroht — von unheilbaren sozialen Zuständen.

bezeichnet diesen Entschluß als weiteren Rückschlag der britischen Schiffsahrt aus Fernost. Die Maßnahme könne als bezeichnend für die zukünftige Haltung der übrigen britischen Schiffsahrtsgesellschaften angesehen werden.

Freitag Sonderprüfung des japanischen Oberhauses

Tokio. (Staatsdienst des DRB.) Das japanische Oberhaus wird am kommenden Freitag zu einer Sonderprüfung zusammentreten, um einen Bericht Matsumas über das Ergebnis seiner Europareise und die gegenwärtige internationale Lage entgegenzunehmen.

Englisches Waffenlager in Hankau von den Japanern entdeckt

Tokio. (Staatsdienst des DRB.) Aus zuverlässiger Quelle erfährt die japanische Nachrichtenagentur Domei, daß die japanischen Behörden in Hankau ein Waffenlager entdeckt haben, und zwar Waffen und Munition zum Einsatz für antijapanische Aktionen.

Das englandhörige Kabinett in Bagdad

Genf. Die englische Presse berichtet über Bagdad: Der in englischem Solde stehende irakische Völkervereinigung hat die neue Regierung gebildet; diese hat folgende Zusammensetzung: Ministerpräsident: Djezil Madsal, Außenminister: Ali Jaubal, Finanzminister und Stellvertreter des Außenministers: Ibrahim Kamal, Minister für öffentliche Arbeiten und Verkehr: Djalal Hanan, Erziehungsminister: Nuba Ghadbi, Wirtschafts- und Sozialminister: Nadrat Farik, Innenminister: Mustafa Omart.

Die britische Route in Palästina erwachte Verhoffungen

Rom. Die Engländer gehen, wie aus Damaskus gemeldet wird, mit neuen Repressalien gegen die Bevölkerung von Palästina vor. Englische Patrouillen haben während der Nacht erneut zahlreiche Verhaftungen vorgenommen.

britische Polizei protestierte, wurden abermals Verhaftungen vorgenommen. Diese Nachricht hat in der Bevölkerung lebhafteste Unzufriedenheit erregt.

Schwere Zusammenstöße zwischen Arabern und Juden in Bagdad

Damaskus. Nach hier vorliegenden Meldungen aus Teheran hat der Waffenstillstand, den das neue englandhörige Kabinett in Bagdad mit den englischen Unterdrückern abgeschlossen hat, keinesfalls eine Beruhigung der Lage im Irak gebracht.

England droht Nazi-Soldat Verhaftungsbefehl an

Damaskus. Der ehemalige Ministerpräsident Nazi-Soldat ist in Bagdad eingetroffen. Wie man hört, arbeitet er gegenwärtig im Zusammenwirken mit der britischen Botschaft eine Liste der zu verhaftenden Völkervereinigung aus.

Briten sperren ein ganzes Araberdorf in Nordpalästina in die Luft

Netur. Das Dorf Terchiba in Nordpalästina, in dessen Nähe vor einiger Zeit Sabotageakte vorgekommen waren, wurde am Pfingstmontag, nachdem es von seinen Bewohnern geräumt worden war, im Zuge einer Strafaktion von britischen Pionieren bis zum letzten Haus in die Luft gesprengt.

Bestige Zusammenstöße in Bagdad

Bisher 70 Zivilisten von den Engländern erschossen

Genf. Zwischen den in Bagdad einmarschierenden britischen Truppen und der Zivilbevölkerung kam es, wie United Press berichtet, zu bestigen Zusammenstößen, bei denen die Briten mit Maschinengewehren in die Reihen der arabischen Bevölkerung hineinschoßen.

Moskau und Griechenland

Moskau. Dem bisherigen griechischen Gesandten in Moskau, Diamantopoulos, wurde eine Note des Sowjetkommisariats der UdSSR zugestellt, die die Sowjetregierung mitteilt, daß sie die diplomatischen Beziehungen mit der früheren griechischen Regierung nicht weiter aufrechterhalten beabsichtigt.

Wachsende Tonnage Sorgen auch in den Vereinigten Staaten kein Schiffsraum für den Südafrika-Verkehr

Neuport. Die Tonnage Sorgen der Vereinigten Staaten nehmen immer noch zu. So beklagt sich vor kurzem „New York Herald Tribune“ über einen außerordentlich großen Tonnagemangel auf den Schiffsahrtswegen zwischen Neuport und den süd- und ostafrikanischen Häfen.

Kurznachrichten vom Tage

Neuport. Ein heftiger Brand vernichtete, wie United Press aus Vancouver (Britisch-Kolumbien) meldet, das Verwaltungsgebäude einer neu errichteten Flugzeugfabrik.

Tokio. Die völlige britische Niederlage auf Areta wird von der ganzen japanischen Presse als Ereignis von weittragender Bedeutung ausführlich kommentiert.

Damaskus. An die Häuser und Moscheen von Haifa und Jaffa wurden von arabischen Aufständischen englandfeindliche Flugblätter gefeilt, die von Jacuzi Raschid unterzeichnet sind.

Berlin. Die Ost- und West-Vertragsparteien wurden in Jerusalem mehrere arabische Führer verhaftet und in Sarafani interniert.

Berlin. Bei der Besetzung des südtürkischen Hafens Derapetra trafen die deutschen Truppen vier griechische Handelschiffskapitäne aus Solos und Patras an, die von den Engländern in ihren Dienst gerechrt worden waren und sich jetzt freiwillig den deutschen Kommandobehörden stellen.

Madrid. Der Verlust von Areta ist Gegenstand einer heftigen Polemik der Londoner Presse, so berichtet „ABC“.

Sissabon. „Diario de Noticias“ meldet, daß der in den Gewässern Keniaslands und Ostindias sich befindende portugiesische Dampfer „Santa Lúcia“ infolge eines heftigen Sturmes untergegangen ist.

Stockholm. In London wird bekanntgegeben, daß die Leitung der in den USA bestehenden britischen Informationsdienste Sir Gerald Campbell, der jetzt britischer Gesandter in Washington ist, übertragen wurde.

Neuport. Bei Halifax (Neuschottland) kürzte ein kanadisches Militärflugzeug ab, wobei laut Associated Press die fünf Insassen getötet wurden.



Krüde ohne Krüde Zeichnung: Vögel, Lehnen-Dies

Derliches und Schönlches

Donnerstag, 5. Juni

Sonnenaufgang 4,40 Uhr ... Sonnenuntergang 21,17 Uhr

Abgeltung rüchständigen Urlaubs

Entsprechend der im Vorjahre getroffenen Regelung läßt eine Anordnung des Reichsarbeitsministers...

Die Sommerlager werden vorbereitet

Arbeitstagung der Führerschaft der tschischen Hitler-Jugend ... Die Ortsführerschaften...

Hauptfache glücklich im Capitol

Es gibt im Leben Menschen, die sind mit ihrem Los nicht zufrieden. Es gibt aber auch solche, die sich bemühen...

Das U. L. Goethestrake

Das U. L. Goethestrake ... bringen weiterhin den von uns bereits ausführlich gewürdigten Film...

Carl Maria von Weber

In seinem 115. Todestage am 5. Juni 1941

Der 5. Juni ist für das musikalische Deutschland ein Tag von besonderer Bedeutung. In diesem Tag schloß vor 115 Jahren Carl Maria von Weber...

Webers hohe musikalische Begabung war Erbgut von seinen Vorfahren her. In seiner aus dem Niederösterreichischen...

Deutscher Oken - Schicksalsland. In einer inhaltreichen Arbeitstagung hatten sich dieser Tage die Mitarbeiter der Ortsgruppe Riesa...



Bekandtsaufnahme von Fahrrädern. Durch die Wirtschaftskammer wird zur Zeit eine Bekandtsaufnahme der bei der Bevölkerung vorhandenen Fahrräder...

Fettberilligung für die minderbemittelte Bevölkerung. Die von der Reichsregierung zur Berilligung der Speisekarte...

In die Wädel der Sportdienstgruppe 'Polisport'. Hierdurch wird bekanntgegeben, daß mit Wirkung vom 9. 6. die Sportdienstgruppe...

Nähmittel auf Abschnitt 4 der Reichsleiterkarte. Die der Reichsbauaufträge für Kleidung und verwandte Gebiete bekanntmacht...

Treiben. Seit einiger Zeit tritt in Dresden ein Treiben auf, das von Trodenplätzen...

Ortmma. Am Pfingstsonntag wurde auf der Reichstraße Grimma-Golditz in Rur Kloster Rimböchen...

Leipzig. Vor dem Leipziger Sondergericht hatten sich wegen Mordens von Herzog die Brüder Robert und Rudolf U. Inhaber einer Eisengießerei...

In Dresden neu zu schaffenden Oper. Nun waren die restlosen Lebr- und Wanderjahre zu Ende...

Am 3. Juli s. J. wurde in den Wohnungen der beiden Beschuldigten vom Staatsanwaltschaftsamt des Finanzamts in Weiden eine Durchsuchung vorgenommen...

Großhartau. Ein wilder Hund drang in eine Großhartauer Geflügelarm ein und biß...

Schneeberg. In Abwesenheit der Eltern machten sich die beiden S. im Jahre alten Kinder...

Traur i. B. Die Trauer Trauerhöhle war seit 1907 infolge ständigen Anstieges des Wasserspiegels...

Große Dresdener Kunstaustellung 1941 vom 5. Juli bis 6. Oktober

Dresden. Der Dresden Künstlerbund veranstaltet im Sommer 1941 seine zweite große Leihungsausstellung...

Dem Ansehen des Dresden Künstlerbundes entsprechend wird die Auswahl der Kunstwerke nach besonders strengen Maßstäben durchgeführt...

Table with columns for various items and their counts. Includes sub-headers 'Wasserstände der Weiden. Dez. 1941'.

Druck u. Verlag: Langer & Wenzel. Druck: Kurt Langer, Verlagsleiter: Fritz Langer...

Gerson, ein warmer Tropfen seines Blutes, ein Bild von seinem Herzen.

Am 65. Geburtstag Anton Günther. Es war vor fünf Jahren am 5. Juni im alten Gottesgasse...

Man darf es heute wohl ausprechen, daß wir ihm nicht nur den höchsten Schatz seiner Liebe danken...

Aber bei jedem Lied, das wir singen, denken wir an ihn, der auch so viele heimattreue Männer zu frommen Schaffern anregte...

# An die Gewehre! — Der Weg zur Waffen-SS

## Von der Infanterie bis zur Flak, alle Wünsche werden berücksichtigt

In den Jahren des Kampfes, da jene wenigen Männer im braunen Dend allerorts im deutschen Vaterland für ein neues Reich kämpften, umgab eine kleine auserlesene Schar von Männern den Führer Adolf Hitler. Männer der Schuttpfaffen nannten sie sich, äußerlich waren sie nicht von den anderen Mitteldäusern zu unterscheiden; in ihrem Herzen aber trugen sie den eisernen Willen, ihren Führer zu beschützen, komme was da wolle; um nichts in der Welt hätten sie ihre Idee verraten, die der Sinn aller Opfer und Gedanken war, getreu ihrem Wahlversprechen: Unsere Ehre heißt Treue! So wurde die SS ein Stoßtrupp von politischen Soldaten, durchglüht von einer neuen germanischen Weltanschauung, getragen von einem stolzen Selbstbewußtsein.

Später, als das neue Deutschland entstanden war, wurde die Organisation der SS neben der allgemeinen SS aufgestellt die Waffen-SS mit der Leibstandarte-SS „Adolf Hitler“, die das Dabeistehen des Führers als eigenes Selbstziel erhebt, und heute zählen zu den Divisionen der Waffen-SS Tausende und aber Tausende junger deutscher Männer, die das Erbe ihrer Vorgänger, der alten Kämpfer der Bewegung, übernehmen und draußen an der Front für die Freiheit des Reiches kämpfen. Zu den SS-Divisionen, den SS-Standarten und den SS-Junkerschulen, auf denen die Führer für die Waffen-SS, gleich, ob sie eine höhere Schule besucht haben oder nicht, herangebildet werden, zählen viele junge Parteigenossen, die sich in den Jahren des Aufbaues bereits verdient gemacht haben. Sie stehen heute Seite an Seite mit den ganz Jungen, die eben von der Schulbank über aus der Lehrerschaft kommen.

Dass die Waffen-SS in diesem Krieg ihr Können bereits unter Beweis gestellt hat, bedarf im Grunde genommen keiner besonderen Erwähnung. Bei ihr wurde das Wort „Tat“ seit jeder groß geschrieben, und es wurde kein Aufhebens davon gemacht, Schulter an Schulter mit den Kameraden der Wehrmacht bewährten sie sich in den großen Schlachten dieser Zeit, vom Feind besonders geschützt standen sie in den vordersten Linien und erfüllten ihre Pflicht dem Vaterland gegenüber.

Jeder gesunde deutschblütige Mann, der den Auslesebestimmungen der SS entspricht, einwandfreien Charakter besitzt und die nationalsozialistische Weltanschauung bedin-

gungstlos bejaht, kann in die Waffen-SS eintreten. Er genügt damit seiner militärischen Dienstpflicht und hat die Möglichkeit, innerhalb der Waffen-SS bei einem besonderen Truppenteil zu dienen, sei es Infanterie, Artillerie, Panzerwaffe, Panzerjäger, Kraftfahrabteilung, Nachrichteneinheit, Pioniere oder Flak-Artillerie.

Es werden eingestellt längerdienende Freiwillige für 4 1/2 bzw. 12 Jahre Dienstzeit aus den Jahrgängen 1917 bis 1924. Freiwillige ohne Dienstzeitverpflichtung aus den Jahrgängen 1900 bis 1916. Bei einer Verpflichtung von mindestens 4 1/2 Jahren entfällt die Ableistung des RMD, jedoch sind Freiwillige mit abgeleiteter RMD-Pflicht erwünscht. Die Bewerber müssen selbstverständlich für den Dienst mit der Waffe körperlich und geistig voll tauglich sein, außerdem wird eine gewisse Körpergröße vorausgesetzt: bis zum 20. Lebensjahr 1,68 Meter, ab 21 Jahr und älter 1,70 Meter Mindestgröße. Brillenträger können angenommen werden, sofern die Korrektur 4 Dioptrien nicht überschreitet. Der Bewerber darf nicht für die Wehrmacht auszuheben oder angenommen sein, in der Wehrmacht gedient haben oder der Hiesigen oder fremdländischen Bevölkerung angehören. Dagegen können von der Wehrmacht Gemusterte sich melden. Die Meldung erfolgt an die zuständigen SS-Ergänzungsstelle, wo dem Bewerber ein amtlicher Meldebogen und die Aufforderung zur Annahmeveruntersuchung in der Nähe des Wohnortes ausgehändigt wird.

Es sei in diesem Zusammenhang noch auf die Beförderungsmöglichkeiten und Sonderleistungen der Waffen-SS hingewiesen. Wie bereits angedeutet, steht die Führerlaufbahn in der Waffen-SS jedem SS-Angehörigen nach Befähigung und Bewährung offen. Der Grundgrad „Jeder Soldat trägt seinen Marschallstab im Tornister“ trifft für die Waffen-SS und ihre Regimenter besonders zu. Es kann jeder zum Befehl eines Junkterschüts zugelassen werden, der auf Grund seiner Führung und Eignung die Befähigung bei der Truppe zum Führerbewerber bewiesen hat. Abitur ist hierfür nicht Voraussetzung. Auch in den Sonderaufstellungen, wie Sanitäts- und Verwaltungswesen, werden dem Freiwilligen manche Aufstiegsmöglichkeiten geboten. In der Waffen-SS hat jeder Soldat sein zukünftiges Leben und seine zukünftige Arbeit in der Hand.

Die Fürsorge und Versorgung der Angehörigen der Waffen-SS nach der Entlassung wird sich zusätzlich in der Lebensnahme in die Beamtenlaufbahn, insbesondere in die Polizei, die geheime Staatspolizei, Zolldienst usw. aus und bietet vielerlei Möglichkeiten zur Bekämpfung des späteren Lebens und Berufes. Weiterhin hat der Entlassene die Möglichkeit, sich als SS-Wehrbauer im Osten des Reiches anzusiedeln, getreu dem Wunsch zur Erhaltung der Sippe, zur Erhaltung des Blutes und zum Schutz des in diesem Krieg der Welt anvertrauten neu-eroberten Landes im Osten.

Jeder wehrfähige junge Deutsche darf es sich zur höchsten Ehre anrechnen, seine Wehrpflicht in der Waffen-SS zu erfüllen, denn diese hat ihr Können und ihre Schlagkraft bereits in besonders hohem Maße unter Beweis gestellt. So wie im Kriege der Mann der Waffen-SS an der Seite seiner Kameraden aus der Wehrmacht in vorderster Linie steht, so ist er darüber hinaus politischer Soldat und im Frieden von Führer mit besonderen Aufgaben betraut. Grundlage dieses politischen Soldatenums aber ist die kämpferische Haltung als Neuherung besten germanischen Blutes.

Meldungen für die Waffen-SS nimmt entgegen: Ergänzungsamt der Waffen-SS, Ergänzungsstelle Elbe (IV), Dresden-Alt. 20, Tiergartenstraße 56.

### Ein roher Patron

Der 28 Jahre alte Fritz Krüger aus Dresden wurde vom Sondergericht 1 beim Landgericht Dresden als Verdunkelungsverbrecher wegen verurteilter Rotzucht in Tateinheit mit Körperverletzung und wegen Straßenraubes zu vier Jahren Zuchthaus und vier Jahren Ehrverlust verurteilt.

Krüger hatte Ende Februar d. J. ein Mädchen angesprochen und mit ihm Gaststätten besucht. Auf dem Nachhausewege wollte er sich dem Mädchen nähern, das aber alle derartigen Veruche ablehnte. Schließlich wurde Krüger unter Ausnutzung der Verdunkelung rasch und schlug seinem Opfer, das sich allen seinen Wärtchen widersetzte, in roher Weise mehrfach mit der Faust ins Gesicht. Weiter entriß er dem Mädchen die Handtasche und entwendete daraus ein Geldtäschchen mit etwa sechs Mark Inhalt. Von einem Beamten der Wache und Schließfachschaft, den die Heberfalle zu Hilfe gerufen hatte, zur Rede gestellt, drehte der „Kavalier“ den Spieß um und beschimpfte noch sein Opfer, um dann plötzlich die Nacht zu ergreifen. Das Sondergericht hatte für seine gemeine Handlungsweise die richtige Antwort und verabschiedete ihm einen gehörigen Denkfettel.

### Mitteldeutsche Börse zu Leipzig

(ohne Gewähr)

Gr. Festverzinsl. Werte	A. G.	B. G.
4 Deutsche Reichsanl. 1936	100,9	100,9
6/8 Sächsische Staatsanl. 27	102,25	102,25
6/8 Thüringer Staatsanl. 28	103,75	103,75
6/8 Dresdener Staatsanl. 28	105,25	105,25
6/8 Leipziger Staatsanl. 28	106,75	106,75
6/8 Meißner Staatsanl. 28	108,25	108,25

Div.	A. G.	B. G.
Carl Loschwitz	225,--	224,--
Chem. Neulandberg	141,--	146,--
Chem. v. Heyden	221,--	227,--
Chromo-Nalok	126,25	129,75
Die. Ton- und Steinzeug	226,--	226,--
Deutscher Eisenhandel	207,--	206,5
Dresdner Bau & Ind.	79,5	85,--
Dresdener Gaslöhne	141,5	148,--
Eilwerke	178,--	178,--
EL. Werke Bets.	150,--	150,--
Engelhardt-Braunerei	207,--	207,--
Erste Kulkpach-Braunerei	96,--	96,--
Europhol	206,5	206,5
Falkenberger Gerdiana	114,--	114,--
F. G. Farben	153,--	153,--
Fabrik Glasbau	125,--	125,--
Feinmechanik-Braunerei	148,75	148,75
Gasig	182,5	182,5
Gebirgswerke	128,5	128,5
Gobe & Co.	128,5	128,5
Geraer Strickgarn	174,--	174,--
Gläsiger Zucker	128,5	128,5

Div.	A. G.	B. G.
Gorkauer Brauerei	114,--	114,--
Großhainer Webstuhl	189,--	182,5
Hallesche Maschinen	147,--	147,--
Heidenauer Papier	201,25	206,--
Helze & Co.	230,--	230,--
Hilfwerke AG	207,--	207,--
Industriewerke Pflaume	154,--	154,--
Kahla Porzellan	208,--	197,--
Kerama	154,--	154,--
Kirchner & Co.	208,--	197,--
Kilbinger Leder	150,5	150,5
Kraftwerk Sachs.-Thüring.	141,75	141,25
Kühmbecker Rizi	140,--	140,--
Kunststoff. Arois & Kiehl	140,--	141,--
Kunststoff. May	140,--	141,--
Kunz-Teutonia	148,--	148,--
Langhain Flachhaus	148,--	148,--
Leipziger Baumwollspinn.	148,--	148,--
Leipziger Kammgarn	148,--	148,--
Liebermann, Georg	207,--	207,--
Limmeritz-Siemis	207,--	207,--
Lindner, Gottfried	207,--	207,--

Div.	A. G.	B. G.
Linggerwerke	202,--	202,--
Lösauer Akt.-Brauerei	190,5	190,5
Mansfeld	132,--	132,--
Melldner Feisenheller	274,--	274,--
Melldner Oten	146,--	146,--
Mimosa	127,--	127,--
Prager Papier	270,--	270,--
Pfister Maschinen	134,--	134,--
Planeta	134,--	134,--
Plauener Gerdiana	134,--	134,--
Radeberger Export	134,--	134,--
Reichenbrau	134,--	134,--
L. G. Reinecker	135,--	135,--
Riesbeck-Brauerei AG	195,--	195,--
Riquet & Co.	195,5	195,5
Rosenthal-Porzellan	227,--	219,--
Sachs. Webst. Schönb.	190,--	190,--
Hugo Schneider	245,--	245,--
Schubert & Salzer	202,--	202,--
Seidel & Naumann	11,--	117,76
Siemens-Glas		
Somag		

Div.	A. G.	B. G.
Speicherl. Riesa	113,--	111,--
Steingut Colditz	142,375	142,375
Steingut Sörnewitz	123,--	123,--
Stöhr & Co.	170,5	170,5
Thode Papier	185,75	185,75
Thüringer Gas	206,--	206,--
Thüringer Welle	151,--	149,--
Union Kadepeul	174,75	174,75
Ver. Holzst. Niederschl.	149,5	149,5
Vereinig. Stahlerbe	110,--	110,--
Vereinig. Strohmühl	214,--	214,--
Vereinig. Zucker	272,--	272,--
Wander-Zucker	272,--	272,--
Zeiss Ikon	312,--	312,--

A. G.	B. G.
125,375	125,375
144,--	144,--
136,5	136,5
147,75	147,75

### Vereinsnachrichten

RS-Heidhöferegerbund, Nr.-Rem. Nr., Rev. Pion. u. Jahrsr. Donnerstag Appell bei Müdich.  
 Bahau-Adolf-Frauenverein. Freitag Stadtkasse.  
 Robschlatterer und Speisehaus Eilberwerda  
 Eilberstraße 16-17  
**Suche dringend Schlachtpferde**  
 Fritz Wehlhorn, Fernruf 572 (früher Nies-Groba).



### Billige Bettfedern!

Hohe Füllkraft, größte Reinheit!  
 Donnerstag, den 5. Juni, 10-18 Uhr  
 halte ich wieder eine **Bettfedernschau**  
 in Nies, Hotel „Aronprinz“. Besichtigung ohne Kaufzwang. Bettfederverband N. Kaffka, Brand-Erbsdorf.

### Jung u. schön bleiben!

Damenbart (Gesichtshaar) werden nach neuem erprob. Verfahren durch Diathermie (schnell, gut und radikal) schmerzlos u. ohne Narben garantiert u. immer entfornt.  
 Sommersprossen werden, Leberflecken, Pickel, Mücken, Motten, Hautausschläge  
 Kosmetik-Institut Braun, Nies, Grobshainer Str. 8  
 Sprechstunden jeden Donnerstag von 9-19 Uhr

### Gebr. anterb. Anzüge

Größe 48-52, zu kaufen gesucht  
 Ang. u. Z 5766 a. Tabl. Nies

### Kinder - Dreirad

zu kaufen gesucht. Angebote  
 unt. Z 5767 a. d. Tabl. Nies

### Das sagt alles!

Eine Dose „Kulcha“ reicht z. B. für Kinder bis zum 6. Monat für 12 Tage oder 60 Mahlzeiten. Die Kleinen genießen gut bei „Kulcha“ und die Mütter sparen Mühen, Sorgen und Geld.

### Kirchennachrichten

Bibelabend Nies. Donnerstag 10 Uhr Pfarrhausaal (Pufferschlag 11) Hr. Dr. Schulz.



### Büdo-Luxus Schuhcreme

### Büdo-Steinbock Lederfett

# Der Name BÜDO verbürgt Qualität

Büdo-Werk Wolfgang Schott Chem. Fabrik, Schwennungen/N

### Wir suchen

noch einige Frauen mit buchhalterischen Kenntnissen zur Halbtagsbeschäftigung

### Deutsche Großeinkaufs-Gesellschaft

mit beschränkter Haftung Hamburg  
 Seifenfabrik Nies-Groba

### Christine Bergmann

Kurt Wittig, z. St. San.-Gezr.  
 grüßen als Verlobte  
 Nies, Schulstraße 5, Juni 1941

Für die zu unserer Silberhochzeit in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke danken wir hierdurch allen aufs herzlichste, besonderen Dank dem RWB „Liedertafel“ und den Berufskameraden des Bf. Nies  
 Gladwig, im Mai 1941 Paul Lamm und Frau

### Antoni Berger

im Alter von 62 Jahren.  
 In stiller Trauer  
 Karl Händler und Frau  
 Poststr. 4, 6. 1941.  
 Die Einäscherung findet im Krematorium Reichen statt. Blumenpenden werden dankend abgelehnt.

### Alfred Paul Wadwig

im Alter von 53 Jahren.  
 In tiefer Trauer  
 Lina Wadwig geb. Schneider  
 Kurt Wadwig und Frau  
 Handrig, Hindolf Wadwig  
 4. Juni 1941.  
 Schwiagereiern und alle Angehörigen.  
 Beerdigung findet am Freitag, 6. 6. 41, 14 Uhr von der Friedhofshalle aus statt.

### Schulmädchen

als Aufsicht gesucht. Zu erfragen im Tagebl. Nies  
 Suche für eine Kantine f. 100  
 Mädchen  
 oder 10. Frau mit Tochter mögl. aus Gastwirtsbranche, Wohnung im Hause. Angebote unt. Z 5768 a. d. Tabl. Nies

### Suche

### Bertrauensstellung

für Lebenszeit. Besitze Führerschein I und B. Raution kann gestellt werden. Angebote unt. Z 5769 an d. Tageblatt Nies

### Gepflegter Teint - trotz knapper Zeit?

Waschen Sie Gesicht und Hände mit der seit 30 Jahren bewährten **Aok Seesand-Mandelkleie**.  
 • für sehr Empfindliche auch ohne Seesand.  
 Verleiht und erhält jugendfrischen Teint!

### 3-Zimmer-Wohnung

mit Bad, elektr. Kochherd, per 1. 7. zu vermieten. Zu erfragen im Tagebl. Nies

### In Schwanewitz

kleine Wohnung an einzelne Dame als Untermiete sofort für 28 RM zu vermieten. Bienenberg, Schwanewitz/Dahlen.

### Ernstgemeint!

Jung. freibl. Geschäftsmann (Kobler), 31 Jhr., in Nähe von Nies, sucht auf dies. Wege ein eins. arbeitsfr. Fräulein im Alter v. 20-30 Jhr. zwecks Heirat kennen z. lernen. Ernstgemeint! Offerten (mit Bild) unt. Z 5761a an das Tageblatt Nies erbeten

### Freundliches junges Mädchen

für leichte Hausarbeit gesucht. Frau Rita Kauls, Bahnhofstr. 1

### Hausgehilfin

gesucht. Heinrich Bartsch, StraÙe der SA. 7

### Schulmädchen

als Aufsicht gesucht. Zu erfragen im Tagebl. Nies

### Fräulein

oder 10. Frau mit Tochter mögl. aus Gastwirtsbranche, Wohnung im Hause. Angebote unt. Z 5768 a. d. Tabl. Nies

### Suche

### Bertrauensstellung

für Lebenszeit. Besitze Führerschein I und B. Raution kann gestellt werden. Angebote unt. Z 5769 an d. Tageblatt Nies

### RAFADI-Schutz

die führende Spezialversicherung gegen FahrradDiebstahl sucht für solide Werbung neuer Mitglieder tüchtige, haupt- u. nebenberufliche **Mitarbeiter** RAFADI A.-G., München 8.

### Die Kunst-Stube

Kauf meine kleinsten, weinlich Landbrücke Röderau, gebe ich die **Grasnutzung** für Kleintierhalter bis auf weiteres frei  
 Dr. Kaul, Röderau

### Diffeln

können gestochen werden  
 Pommarisch, Leutewitz

### 2 Bruthühner

zu verkaufen. Röderau Nr. 4

### Gebr. Sportwagen

zu verkaufen. Kaufpreise laufen. Zu erfragen im Tagebl. Nies

### Familien-Drucksachen

fertigt schnellstens an  
 Tageblatt-Druckerei

### F. R.

Donnerstag, 5. Juni, 20 Uhr  
 Uebung in den **Gewehrübungen** Erscheinen ist Pflicht. Der Beführer.

Sam 5. Juni 1941

Heute vor einem Jahr

Südfreit des deutschen Heeres tritt erneut zum Angriff an. Wegwand-Einte an mehreren Stellen durchbrochen. Die Luftwaffe belegt Truppenansammlungen und Kolonnen mit Bomben und greift wichtige Flugplätze in Mittel-

Churchills „tiefe Loyalität“

Er sucht nach letzten Opfern

Churchill hat auf einmal über Kreta nichts mehr zu sagen. Er sucht sich jetzt ein neues Publikum, um wieder einmal in „grundtätigen“ Phrasen zu schwelgen. In einer Rundfunkbotschaft hat er sich an die kanadischen Soldaten in Großbritannien gewandt. Die australischen und neuseeländischen Truppen, die nach einem amerikanischen Bericht aus Kreta vollkommen abgerissen und in noch schlimmerer physischer und moralischer Verfassung als feinerzeit die Dinkirchen-Flüchtlinge zu ihren kan-

„die tiefe Loyalität und Tradition“, sondern wir leben die raffinierten Bindungen, die zwischen der Londoner Plu-

Das Kingt nach allen Erfahrungen, die auch das Empire schon mit Winston Churchill gemacht hat, schon mehr als verdächtig, wenn er den Kanadiern sagt, daß ihnen eine „Aufgabe von vitaler Wichtigkeit“ zugebracht sei: sie sollen „an der Verteidigung des Herzens des Empire teilnehmen und sich dem Feinde widersetzen, wenn dieser es wagen sollte, den Fuß auf englische Gestade zu legen“.

Das Kingt nach allen Erfahrungen, die auch das Empire schon mit Winston Churchill gemacht hat, schon mehr als verdächtig, wenn er den Kanadiern sagt, daß ihnen eine „Aufgabe von vitaler Wichtigkeit“ zugebracht sei: sie sollen „an der Verteidigung des Herzens des Empire teilnehmen und sich dem Feinde widersetzen, wenn dieser es wagen sollte, den Fuß auf englische Gestade zu legen“.

Ritterkreuz für heldenhaften Einsatz

Berlin. Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht verlieh auf Vorschlag des Oberbefehlshabers des Heeres, Generalfeldmarschall von Braunsbach, das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an: Major E. S., Bataillon-

Major E. S. hat sich 1939 in den Vorfeldkämpfen vor der Maginotlinie durch besonderen persönlichen Mut und entschlossenes Draufgängertum ausgezeichnet. Bei dem Durchbruch des Regiments durch die Maginot-Linie und den folgenden Verfolgungskämpfen hat Major E. S. in schweren Kämpfen durch rücksichtslosen persönlichen Einsatz seine Truppe zu höchsten Leistungen angefordert. Seine persönliche Tapferkeit und sein Drang, in vorderster Linie zu kämpfen, kam in der Verteilung der Spange zum E. K. I und des Infanterie-Sturmabzeichens zum Ausdruck.

Major Hoffmann-Schönborn war im Feldzug gegen Griechenland und mit einer Batterie seiner Abteilung der Angriffstruppe Ost unterstellt und leitete persönlich mit großem Mut und Draufgängertum den Einsatz seiner Panzergeschütze. In tagelangen Kämpfen vor der griechischen Stellung liegen, hat er die wiederholten Angriffe zur Einnahme der Ringstellung mit Entschlossenheit unterstützt und die harten feindlichen Stellungen aus nächster Entfernung bekämpft.

Major Graf Schimmelmann von Lindenburg hat sich bereits im Ost- und Westfeldzug durch Unerfrodenheit und Tapferkeit ausgezeichnet. Er vernichtete bei drei Kämpfen 88 feindliche Panzer, 48 Pak und acht feindliche Batterien. Am 12. 4. 41 ließ Major Graf Schimmelmann mit seiner Abteilung in das hart besetzte Fort Natalaci, vernichtete im ersten Ansturm eine Artillerie-Abteilung und mochte über 2000 Gefangene. Durch diesen entscheidenden Erfolg wurde eine Feindgruppe ausgeschaltet, die den Vormarsch der Division in der Platte bedrohte.

verbauten, der mit seinem Kampfwagen Reis in vorderster Linie den Angriff führte.

Major Volbrinker erhielt am 7. 4. 41 den Befehl, sich mit seiner Panzerabteilung zum Angriff gegen das hartbesetzte und mit erheblichen englisch-indischen Kräften besetzte Bükentes El Mehili bereitstellen. Als die Engländer mit starken Kräften einen Ausfallsversuch machten, griff Major Volbrinker aus eigenem Entschluß und ohne Unterstützung durch andere Kräfte persönlich an der Spitze seiner restlichen sieben Panzerkampfwagen das Fort an und nahm es trotz härtester feindlicher Gegenwehr. Durch die Eroberung des Forts, des Hauptstützpunktes des feindlichen Stellungssystems, wurde der Gegner so schwer erschüttert, daß der feindliche Widerstand bald zusammenbrach.

Major Rodre hat als Kompaniechef am 7. 4. 41 bei einem Angriff auf die griechische starke Befestigung „Dellaa“ außerordentliche Umsicht und Tapferkeit bewiesen. Mit mehreren Stützpunkten in den überragenden Berges der Höhe 510 eingebaut, beherrschte das Fort Hellas die einzige Vormarschstraße der Division. Seine Inbesitznahme war Voraussetzung für das Durchbrechen der Division aus dem Rhodope-Gebirge und ihren schnellen Vormarsch in der thrakischen Ebene nach Wehen.

Ritterkreuz für Kapitänleutnant Roth

Berlin. Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat auf Vorschlag des Oberbefehlshabers der Kriegsmarine, Großadmiral Raeder, das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes Kapitänleutnant Roth verliehen.

Kapitänleutnant Roth hat als Unterseebootkommandant bisher 15 bewaffnete feindliche Handelsschiffe mit zusammen 80711 BRT. versenkt; hiervon sind 31 054 BRT. besonders zu bewerten, da diese Verfestigungsumme mit einem kleinen Boot erzielt wurde. Außerdem hat er Minenaufgaben dicht unter der englischen Küste erfolgreich durchgeführt. Kapitänleutnant Roth hat sich auf seinen Fahrten als besonders zäher und ausdauernder Kommandant erwiesen. In der Verfolgung von Geleitzügen hat er sich außerordentlich bewährt und trotz feindlicher Gegenwirkung bis zum Erfolg an ihnen festgehalten.

75 Jahre Kommisfar der freiwilligen Krankenpflege

Berlin. Am 31. Mai 1941 jährte sich zum 75. Male der Tag, an dem die Dienststelle des Kommissars der freiwilligen Krankenpflege geschaffen wurde. Nachdem im Jahre 1864 die Genfer Konvention zustande gekommen war, zu dem Zweck, die Leiden der Verwundeten und Kranken im Kriege zu lindern, war noch im gleichen Jahre der freiwillige Verein zur Pflege der im Felde verwundeten und erkrankten Krieger ins Leben gerufen worden; er bestand im bänischen Kriege die erste Feuerprobe.

In den nachfolgenden Kriegen 1866/71 und 1914/18 hat es sich gezeigt, wie notwendig und zweckmäßig diese Unterstellung unter eine straffe Leitung war, die in engstem Einvernehmen mit den Dienststellen des Heeres schon im Frieden die umfangreichen vorbereitenden Maßnahmen für die Erfassung und Ausrüstung des im Kriege einzusetzenden weiblichen Pflegepersonals zu treffen hatte.

Das Amt, das jetzt eine Dienststelle des Oberkommandos der Wehrmacht beim der Heeres-Sanitätsinspektion ist, wird zur Zeit von Generalstabsarzt Prof. Dr. Kapp verwaltet, dem in den Wehrtreffen die Inspektoren des Deutschen Roten Kreuzes als seine Beauftragten zur Seite stehen.

Mit ihrer Unterstützung sind im Frieden die Maßnahmen vorbereitet worden, die jetzt im Kriege unleren verwundeten und kranken Soldaten die nicht hoch genug zu schätzende Wohlstar der Pflege und Betreuung durch geschultes weibliches Personal ermöglichen. Die Mitglieder der freiwilligen Krankenpflege können mit Recht das stolze Bewußtsein haben, daß sie auch in diesem Kriege nicht unwesentlich zur Erleichterung des Loses unserer pflegebedürftigen Soldaten beitragen.

Großkundgebung der Nasjonal Samling

Die nationale Revolution marschiert mit unwiderstehlicher Kraft

Oslo. Die Jugendorganisation der norwegischen Erneuerungsbewegung Nasjonal Samling und die Hird-Organisation, die uniformierte Gliederung der Partei, veranstalteten Freitag an der historischen Stätte der norwegischen Geschichte in Beifjord (Halte) eine Großkundgebung, auf der der Stabschef der Hird, Ovar Saether, und der Führer von Nasjonal Samling, Vidkun Quisling, sprachen. Quisling gab einleitend eine Uebersicht über den Kampf von Nasjonal Samling in den letzten acht Jahren und betonte die Notwendigkeit einer nationalen Sammlungsbewegung in Norwegen. „Ich weiß“, so sagte er weiter, „daß unsere Bewegung tatsächlich die Mehrheit im norwegischen Volk hat. Man muß blind und taub sein, wenn man nicht sehen will, daß die nationale Revolution mit unwiderstehlicher Kraft vorwärts marschiert.“



Fluggeschonkstrukteur Prof. Heintzel mit seinem Sohn Ernst August. Mancher Junge wird ihn um dieses Spielzeug, das Modell einer He.111, beneiden (Weltbild-Wagenbg. N.)



Unsere Schnellboot, die „Sinfar der Meere“, hohet gegen England vor (Schwarz-PR. Weltbild-Wagenbg. N.)

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

# Turnen — Sport — Spiel — Wandern

## Der Fußball-Vertrag nach im 1922

beginnt am Freitag, den 8. Juni in Weidlich. Alle Vereine haben im Interesse der Nachwuchsfrage sich vollständig zu erteilen.

### Werkschicht schlägt Haderau 6:4 (2:2)

Für erfreulich zahlreichen Zuschauern lieferten sich am 2. Feiertag in Weidlich beide Mannschaften einen außerordentlich temperamentvollen Kampf, der zeitweise die Formen eines bedeutungsvollen Punktkampfes annahm. Beide Mannschaften traten in bester Besetzung an. Werkschicht hatte u. a. unter seinen 14 Spielern Krausch und Wegold (Widermacht) Weichen) zur Stelle. Aber auch Werkschicht hatte eine starke Mannschaft beisammen, die durch eine gute Gesamtleistung zu einem verdienten Siege kam. Vor allem die beiden neuen Stürmer aus Witten und Halbrecht waren eine sehr wertvolle Verstärkung und dürften den jungen Werkschicht in den kommenden Spielen starken Auftrieb geben. Gleichmäßig gut wie in den letzten Spielen die Werkschicht in Weidlich. Dagegen erlaubte sich das sonst ebenfalls ansprechende Schlusstrich ein vermeintliche Säugler, die einige Tore kosteten. Aber auch die Schlusstrich verblieben bis zuletzt, um möglichst die Siegesserie der letzten Wochen nicht unterbrechen zu lassen, was aber nicht gelang. Schiedsrichter Venart (W.B.) gab das lebhafteste Spiel trotz grobhafter Verletzung, die beiden Mannschaften zueinander, nie aus der Hand, wenn er auch mit seinen Entscheidungen teilweise nicht die Zustimmung einiger Haderauer finden konnte, so daß er leider kurz vor Schluß noch gestunnen war, einen von ihnen wegen dauernder Reklamationen vom Platz zu weisen.

### Haderau 2. Teil. — Brand-Grüßdorf 3:3 (0:0)

Die 2. Jugend teilte am 1. Freitagsonntag zum Freundschaftsspiel in Weichen. Da es Weichen voraus, nicht zu erscheinen, trat unsere Mannschaft gegen den auch ohne Gegner bestehenden Mannheimer von Freiweig, Brand-Grüßdorf, an. Nach einem abwechslungsreichen Kampf, bei dem Haderau mit etwas mehr Glück als Sieger vom Platz hätte gehen können, trennten sich beide Mannschaften 3:3. Zum Spielverlauf folgendes: Haderau befürchte sofort nach Anstoß das gegnerische Tor. Nach dem Führungstori von Brand-Grüßdorf gleich Haderau durch Straßhof von Haupt aus. Dann ging Brand-Grüßdorf durch zwei Fernschüsse in Führung, jedoch ließ sich Haderau nicht entmutigen und bei Freiweigerlehenheit dauerte es nicht lange, bis Raumburger und Bergisch den Gleichstand hergestellt hatten. Haderau befürchte bis zum Abpfiff das gegnerische Tor, konnte aber keinen Treffer weiter andringen. Die Mannschaft verdient ein Gesamtor und es dürften in dieser Aufstellung noch weitere Erfolge zu erwarten sein. Für Haderau spielten: Schulz, Hunte, Lube, Jurisch, Raumburger (Kiebling), Barth, Wolf, Haupt, Bergisch, Quaas, Janz.

### 1922-Jugendbeilagen

#### Kann ein Fußballer Handball spielen?

Die 1. Fußballjugend des S.V. Weidlich hat die Handballjugend zu einem Freundschaftsspiel herausgefordert und zwar wird Handball gespielt. Das Spiel wird seinen in Fußball ausgetragen werden. Das Spiel wird seinen, daß die Fußballer auch mit dem Handball sehr vertraut sind. Die Handballer werden sich mächtig strecken müssen, wenn sie hier als Sieger hervorgehen wollen.

Schon vor einiger Zeit trafen die Mannschaften ein Handballspiel aus. Daß mit einem für die Handballer sehr schmeichelhaften Unentschieden endete. Anwurf des Spieles ist Donnerstag, 19. Uhr, Bürgergarten.

Im Anschluß an das Spiel findet im Bürgergarten für die A- und B-Fußballjugend ein Kameradschaftsabend statt, an dem sich entscheidet, wer am Freitag an dem in Weidlich laufenden Kurkurs teilnehmen soll.

#### Schiedsrichter Renn siegt im Schmalder Hundstreckensahren

Der Speerwettbewerb veranstaltete in Schmalder ein Hundstreckensahren das in der Hauptklasse über 10 Kilometer, für Haderau-Jugend über 20 Kilometer ging. Schmalderer Renn (Torschlo) siegte ein heraus-

Schälendes (auch Verantwortung der Schifffahrt.)

### Vorbeugen ist besser als heilen

Deshalb sollte ein jeder die Forderung nach richtiger Zahnpflege immer erfüllen, denn er spart sich dadurch Zeit, Geld und Schmerzen und erhält sich gesunde und schöne Zähne. Zur richtigen Zahnpflege gehört außer der täglichen, gewissenhaften Reinigung der Zähne mit Zahnpaste und Bürste eine vernünftige Ernährung, gesünderes Kauein und die regelmäßige Überwachung der Zähne. Sphorodont weist den Weg zur richtigen Zahnpflege.

## Raja-Laternen-Vertrag in Sibirien

Die 11. Session der Generalversammlung des Rajalaternen-Vertrages in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden. Die Verhandlungen werden von Sibirien nach Sibirien stattfinden.

## Samstag-Sport-Vertrag in Sibirien

Die 11. Session der Generalversammlung des Samstag-Sport-Vertrages in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

## Schiedsrichter-Renn in Sibirien

Der Speerwettbewerb veranstaltete in Sibirien ein Hundstreckensahren das in der Hauptklasse über 10 Kilometer, für Haderau-Jugend über 20 Kilometer ging. Schmalderer Renn (Torschlo) siegte ein heraus-

Die 11. Session der Generalversammlung des Schmalderer Renn (Torschlo) siegte ein heraus-

Die 11. Session der Generalversammlung des Schmalderer Renn (Torschlo) siegte ein heraus-

Die 11. Session der Generalversammlung des Schmalderer Renn (Torschlo) siegte ein heraus-

## Sport in Sibirien

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Die 11. Session der Generalversammlung des Sport in Sibirien wird am 12. Juni in Sibirien stattfinden.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Nur noch ein Teil dem Sieg der Werkschicht mit 6:4 Punkten. — In Weidlich haben die Werkschicht gegen Haderau mit 6:4 Punkten gewonnen.

Immer weiter in der Milchherzeugungsschlacht!



Die erstmalige Durchführung dieser Milchherzeugungsschlacht hat trotz langem Warten und vielen anderen ergebnislosen Umständen die Milch- und Butterherzeugung ganz beträchtlich gesteigert. Das deutsche Viehwesen hat die besten Ergebnisse erzielt, und es wird sich in diesem Jahre die bestmögliche Ernte, möglichst viel Milch und die Weibchen abzuheben, ebenfalls zu einem vollen Erfolg führen. Die Verbesserungen der Milchherzeugung sind ein wichtiger Bestandteil der Viehwirtschaft, und es ist für die Zukunft erforderlich, die wirtschaftliche Bedeutung der Milchherzeugung zu erkennen und die entsprechenden Maßnahmen zu ergreifen. Die Milchherzeugung ist ein wichtiger Bestandteil der Viehwirtschaft, und es ist für die Zukunft erforderlich, die wirtschaftliche Bedeutung der Milchherzeugung zu erkennen und die entsprechenden Maßnahmen zu ergreifen.

Rüchlich hatte die 23-jährige Jungfrau einen Besuch besucht. Schon hieraus ist zu erkennen, daß sie dem Sport jenseits war. Wir können noch mehr erzählen. Inge ist ein Mädchen, das mit einem vollen, intelligenten Körper ausgestattet ist. Sie mag die Aufmerksamkeit der Männer und ist sehr beliebt. Sie hat eine sehr angenehme Persönlichkeit und ist eine sehr angenehme Persönlichkeit. Sie hat eine sehr angenehme Persönlichkeit und ist eine sehr angenehme Persönlichkeit. Sie hat eine sehr angenehme Persönlichkeit und ist eine sehr angenehme Persönlichkeit.

Was bedeutet das „Bayer“-Kreuz?

Das „Bayer“-Kreuz ist das Garantiezeichen für bewährte Arzneimittel, die sich die ganze Welt erobert haben. „Bayer“-Arzneimittel werden von den Ärzten in aller Welt verwendet und von Millionen mit vertrauensvoller Zuversicht gebraucht.



## Rebellierendes Blut

Roman von Josephine Feing-Spies

Urheberrechtlich geschützt Roman-Verlag H. Schwingenslein, München

46. Fortsetzung. (Nachdruck verboten.)

„Sitzt du so gut, Schwester? Denn daß du's nur weißt, in diesem Sessel bist du für heute abend gefangen. Adolph will von ihrer Mutter hören, sie will von der Zeit hören, in der ihre Eltern noch in Liebe vereint waren. Und wer könnte besser davon künden, als du, Schwester. Was bei dir den freundschaftlichen Schimmer der Verzeihung trägt, könnte bei mir Bitterkeit werden. Und ich mag keinem ein Unrecht tun.“

„O Gott“, dachte Adolph, „welch lange, einsiebtende Rede. Was werde ich Graußliches hören müssen? So ist also die Mutter nicht tot?“

Die Lante zwachte verlegen an ihren süßen Wänden, sie stieß mit hastigen Bewegungen über die schwarze, laferte Schürze. In dem Bild, mit dem sie den Bruder suchte, stand ein ängstliches Fragen.

„Nur ich, soll ich —?“ fragte dieser Bild.

„Erzähle alles, Mädchen, du wirst ja immer meine Vertraute, verschweig nichts Gutes und nichts Schlechtes.“

Da kuschelte die Lante ihren Körper fest in die Polster. Nichterlang kann sie. Es war, als müßte sie erst mit diesem alten Bild Möbel geheime Zwiesprache halten, ehe sie die alten Bilder der Vergangenheit wieder lebendig vor Augen sehen konnte.

„Die Geschichte deiner Mutter ist so alt, wie die Geschichte des Menschenschlechtes überhaupt alt ist. Und sie bleibt ewig jung, solange es Menschen zweierlei Geschlechts auf der Erde gibt.“

„Dein Vater und ich lebten als Kinder genau so wie du und Bernd mit dem Vater in diesem Hause. Auch wir verloren die Mutter früh. Der Junge kostete ihr das Leben. Mein

Vater konnte sich nicht mehr wehren. Der harte Schlag des Schicksals hatte ihn zum alten Manne gemacht. Wir blieben den bezahlten Händen der Dienstmägden überlassen. Aber oft wurde gedankelt. Denn keiner hielt es lange bei dem mühsamen Mann und dem übermächtigen Weib aus. Hier schalte ich mich bewußt aus, denn ich lebte in jenen Jahren ein Traumleben. Ich konnte Tag und Nacht über meinen Wächern sitzen, ich vergaß Essen und Trinken über meiner Lektüre.

Es waren meistens alte, schwerverbauliche Werke, woran sich meine jugendliche Phantasie entzündete.

Um Vater und Bruder, um den Haushalt kümmerte ich mich nicht, wie es doch wohl im Sinne meiner Mutter gewesen wäre. So verliebte ein jedes von uns einsam seine Jugend.

Wohl fanden sich viele Dirschen ein, die mit der Hand der stolzen Herrin Moore auch gerne das Erbteil des Güldenhofes mit in Empfang genommen hätten. Ich verstand aber die Sprache der Liebe nicht und ein Handelsobjekt wollte ich nicht sein.

Da stand uns Adolphs der Vater.

Klaus war fünfzehn, ich sechszwanzig Jahre alt. Weitens fremd stand ich dem nächsten Leben gegenüber, ich schaltete mich nur noch mehr zu meinen Wächern, unter denen ich jetzt schon die Spuren vom Weigen zu unterscheiden wußte. Klaus bekam einen Beamten, ich konnte mit meinem Erbteil machen, was ich wollte.

Der Vormund — Gott hat ihn segt — war ein strenger Mann, der bis zur Volljährigkeit seines Wunders auf diesem Hofe ein eisernes Regiment führte. Vielleicht wollte der Mann für uns das Beste.

Ich hätte ja gehen können, irgendwo mit eine andere Heimat suchen, aber in diesen Jahren fühlte ich, daß ich doch ein Herz hatte, das heißt für meinen Bruder schlug. Und wiein manche Leäne gemeinsam, doch auch diese Zeit fand ein Ende.

Kaum war der Vogel flügel, da hielt es ihn nicht mehr im Nest. Dein Vater ging einige Zeit auf Reisen. Ich war froh, als mich wieder die Einsamkeit umspannte, ich wieder meinen Büchern leben konnte. Die mittelbaren Blicke der Bauern

fürchtete ich, ihre neugierige, plumpe Vertraulichkeit hatte ich, aber ich konnte nicht fort, konnte nicht die Heimat verlassen. Mit allen Fasern meines Seins hing ich an unseren Bergen, an unserer Heide.

Ich blieb auch nicht lange allein.

Dein Vater brachte eine junge Frau ins Haus. Die beiden Menschen waren glücklich und wo sollten sie ihr Glück besser genießen als in dem Hause, das ihre Heimat war.

Deine Mutter war schön, Kind, sie war fremdbürtig und — stolz. Stolz noch, wie die Herrin Moore es von jeher gewesen waren. Die junge Frau fand in der neuen Heimat keine Freunde. Von der Arbeit verstand sie nicht viel, und dein Vater hätte auch nicht gebahlt, daß sie auch nur einen Finger werte. Vielleicht war das ein Fehler, vielleicht erweichte ihm heraus eine Schuld, an deren Folgen er so schwer getragene hat heute noch trägt. Aber die Frau sollte nur für ihn da sein, für ihn sich schmücken, ihn ihre wunderschönen Kleider singen — du hast viel ihre Stimme, Kind — und dem Leben leben, den sie dem Hofe schenken sollte.

Was das ein Jubel, als der Woch kam!

Deine Eltern schwammen in einem Meer von Glück. Aber dein Vater konnte nicht immer bei der jungen Mutter bleiben, die Pflicht rief ihn hinaus in Wald und Feld. Da kam die Langeweile zu der Güldenmoore.

Sie durfte sich mit der Erlaubnis ihres Vaters ihre alten Jugendfreunde ins Haus laden. Und damit begann das Un-glück. Als sich noch ein Knabe anmeldete, wurde es noch einmal besser. Das war aber auch das Letzte.

Unter den Freunden der Hausfrau war auch ein junger Sängler mit einer heldernden Stimme. Er kam wieder und wieder, und mit ihm verließ seine Mutter das Haus, in dem sie fremd geblieben war. Wie tief in die Nacht konnte ich deine Mutter immer verlassen und habe ihr auch alles verzeihen, was mein Bruder durch sie gelitten hat und noch leidet. Aber daß sie ihre Kinderchen jurckelisch, allein, mütterlich, das kann ich bis heute noch nicht begreifen.

Das andere weißt du, Mädchen. (Fortsetzung folgt.)